

Postulat

Lunchcheck für Angestellte

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob ab dem kommenden Jahr den Angestellten der Stadt Schlieren Lunchchecks abgegeben werden können. Dabei sollen die Lunchcheck-Regeln der kantonalen Verwaltung des Kantons Zürich angewendet werden.

Begründung

- Bei Personalfragen passt sich die Stadt Schlieren fast immer den Regeln und Vorgaben des Kantons Zürich an, ausgenommen bei der Abgabe von Lunchchecks.
- Restaurants in Schlieren würden in der Zeit nach Corona mehr Umsatz machen, was zu weniger Schliessungen führen könnte und auch zu grösseren Einnahmen des Fiskus führen würde.
- Die befragten Mitarbeitenden der Stadt begrüssen die Abgabe von Lunchchecks.
- Um weiterhin attraktive Arbeitsplätze anbieten zu können, macht die Abgabe von Lunchchecks Sinn.
- Durch die Abgabe von Lunchchecks kann davon ausgegangen werden, dass sich die Angestellten der Stadt gesünder ernähren und es könnte dadurch zu weniger krankheitsbedingten Absenzen kommen.
- Beim Bezug von Lunchcheck (der freiwillig ist) müssten durch die Angestellten jährlich 1600 Franken mehr versteuert werden, was wiederum zu grösseren Steuereinnahmen führt.
- Die Stadt Schlieren beschäftigt ca. 280 Vollzeitstellen (Teilzeitstellen inklusive gemäss Stellenplan Stadtverwaltung per 31.12.2018). Die Abgabe von Lunchcheck an das Personal würde somit jährliche Kosten von ca. 420'000 Franken verursachen.
- Durch den Wechsel der Pensionskasse spart die Stadt Schlieren jährlich mehrere 100'000 Franken. Das Personal hat seit dem Wechsel mehr Abzüge für die gesetzliche Vorsorge, also weniger Nettolohn. Durch die Abgabe von Lunchcheck könnte ein Teil des Nettolohnabbaus den Angestellten zurückgeben werden.
- Lehrerinnen und Lehrer, die in Schlieren unterrichten, erhalten schon länger eine pauschale monatliche Verpflegungsentschädigung.

Walter Jucker (SP)
Rixhil Agusi-Aljili (SP)
Kushtrim Aziri (SP)
Olivia Boccali (CVP)
Yvonne Brändle-Amolo (SP)

Mergim Dina (SP)
Leila Drobi (SP)
Manuel Kampus (Grüne)
Jolanda Lionello (SP)
Dominik Ritzmann (Grüne)